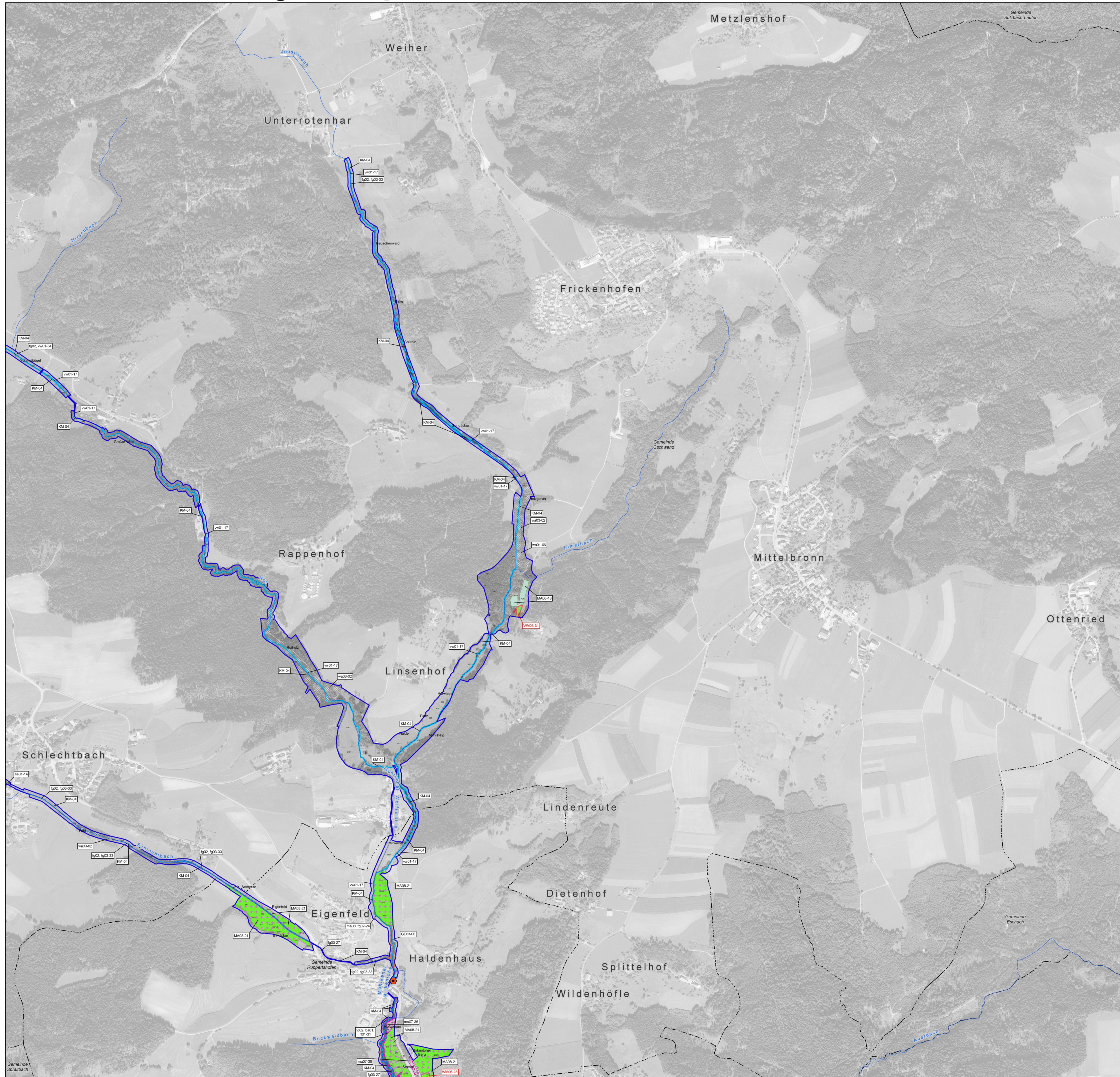


Natura 2000-Managementplan



Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen
Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift

Maßnahmen	Lebensraumtypen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Keine Maßnahmen		
KM: Keine Maßnahme, Entwicklung beobachten	3150, 3260, 3270, 6431, 7220*, 91E0*	1037, 1093*, 1096, 1134, 1199
Maßnahmen im Waldverband (Silikaffellen mit Felsspaltenvegetation, Höhlen und Bäumen, Waldmeister-Buchenwald, Schlucht- und Hangmischwälder*, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide*, Spanische Flägel*, Grünes Koboldmoos und Europäischer Dünffarn)		
MA01: Bestehende Naturnahe Waldwirtschaft	91B0*, 91E0*	1078*, 1386, 1421
NW02: Naturnahe Waldbewirtschaftung und Verzicht auf Waldkalkung		
WA01: Übergrenzte Sukzession innerhalb von Bannwäldern	8220, 9130, 91B0*	1386
RF01: Regelung von Freizeitnutzungen und Besucherlenkung	8220, 8310	
GE03: Ernteharnte bestimmter Gehölzarten	91E0*	
Maßnahmen für Grünlandlebensraumtypen und -arten (Artenreiche Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen, Magere Flachland-Mähwiesen, Übergangs- und Schwingrasenmoore, Kalkreiche Niedermoores, Großer Feuerfalter, Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Blauling und Firnisglänzendes Sichelmoos)		
MA01: Mähd mit Abräumen alle 3 - 5 Jahre, keine Düngung	7140	1393
MA02: Mähd mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine Düngung	7230	
MA03: Einmal jährliche Mähd, ohne Düngung	6230*, 6410, 7140	
MA04: Ein- bis zweimal jährliche Mähd, angepasste Düngung	7140, 6410	
MA05: Ein- bis zweimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510	
MA06: Zwei- bis dreimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510	
MA07: Teilflächenmähd mit Abräumen	6510	1060
MA08: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> – Mähd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510	1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September		
WU01: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein- bis zweimal jährliche Mähd, angepasste Düngung	6510	
WU02: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein bis zweimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510	
WU03: Wiederherstellungsmaßnahme: Zwei- bis dreimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510	
WU04: Wiederherstellungsmaßnahme: Mähweide	6510	1060
WU05: Wiederherstellungsmaßnahme: Teilflächenmähd mit Abräumen	6510	1061
WU06: Wiederherstellungsmaßnahme: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> – Mähd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510	1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September		
WU07: Wiederherstellung Klären, Wiederherstellbarkeit innerhalb von sechs Jahren nicht realistisch	6510	
BW01: Erhaltung der Mähweide	6230*, 6510	
EX01: Nutzung extensiveren	6510	
GE01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession – Verbuchung randlich zurückdrängen	6230*, 6510	1393
GE02: Gehölzartentilgung	6230*, 6510	1393
Maßnahmen an Stillgewässern für Kammmolch und Gelbbauchunke		
SG01: Pflege von Gewässern – Entschlammung*	1166	
SG02: Neuanlage von Amphibienlebensgewässern – Anlage von Tümpeln und Kleingewässern	1166, 1193	
GE04: Pflege von Gehölzbeständen an Amphibienlebensgewässern – Stark auslichten*	1166, 1193	
* nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt; Folgepflege der neu anzulegenden Amphibienlebensgewässer (SG02) wird nicht dargestellt.		
Spezielle Artenschutzmaßnahmen		
Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für den Steinkrebs*		
SA01: Prüfung/Optimierung der Krebsperren (nicht lagegenau)		1093*
Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen		
Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift		
Maßnahmen im Waldverband (Feuchte Hochstaudenfluren, Silikaffellen mit Felsspaltenvegetation, Schlucht- und Hangmischwälder*, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide* und Grünes Koboldmoos), Auenwälder mit Felsspaltenvegetation, Schlucht- und Hangmischwälder*, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide* und Grünes Koboldmoos)		
wa01: Verbesserung der Habitatstrukturen	91B0*, 91E0*	1386
wa02: Verbissdruck reduzieren		1386
wa03: Umbau in lebensraumtypische Waldgesellschaft	8220, 91B0*, 91E0*	
wa04: Strukturfördernde Maßnahmen zugunsten Feuchter Hochstaudenfluren	6430	
wa05: Maßnahmen zur Erhöhung der Tierartenvielfalt		1386
Maßnahmen in Artenreichen Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen und Feuchten Hochstaudenfluren sowie zur Neuschaffung von Mageren Flachland-Mähwiesen und Lebensstättenerweiterung des Firnisglänzenden Sichelmooses		
ma01: Einmal jährliche Mähd mit Abräumen (mit Freischneider)	6230*	
ma02: Einmal jährliche Mähd, ab Mitte August, ohne Düngung	6410	1393
ma03: Ein- bis zweimal jährliche Mähd, angepasste Düngung	6510	
ma04: Ein- bis zweimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510	
ma05: Zwei- bis dreimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510	
ma06: Mähd mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine Düngung, Freigehweidewirtschaft	6431	
ma07: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> – Mähd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510	1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September		
ma08: Teilflächenmähd, Mähd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510	1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September		
ge01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession – Verbuchung randlich zurückdrängen	6230*, 6410	
ge02: Entwicklung eines lichten Streubestands	6510	
ge03: Entwicklung eines lichten Streubestands	6510	
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau)	6510	
sa01: Beseitigung von Fahrsperren	6510	
Maßnahmen an Stillgewässern (Natürliche nährstoffreiche Seen, Kammmolch und Gelbbauchunke)		
sg01: Pflege von Gewässern – Entschlammung*	3150	1166
sg02: Neuanlage von Amphibienlebensgewässern – Anlage von Tümpeln und Kleingewässern	3150	1166, 1193
ge02: Pflege von Gehölzbeständen an Stillgewässern – Stark auslichten*	3150	1166, 1193
ig02: Gewässerrenaturierung – Extensivierung von Gewässerschnitztriften	3150	
w01: Verbesserung der Wasserqualität	3150	
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau)	3150	
sa01: Beseitigung von Fahrsperren (nicht lagegenau)	6510	
* nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt; Folgepflege der neu anzulegenden Amphibienlebensgewässer		

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen (Fortsetzung)

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen
Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift

Maßnahmen an Fließgewässern und deren Begleitstrukturen (Fließgewässer mit flutender Wasservegetation, Feuchte Hochstaudenfluren und Auenwälder mit Erle, Esche, Weide*) sowie für wassergebundene Arten	Lebensraumtypen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
ig01: Neophytenebekämpfung; ggf. ergänzend Anlage von Ufergehölzen außerhalb des LRTs 6431	3260, 6431, 91E0*	1037, 1093*
ig02: Gewässerrenaturierung – Extensivierung von Gewässerschnitztriften	3260, 6431, 91E0*	1037, 1093*
ig03: Gewässerrenaturierung – Beseitigung von Uferbauungen/Schotterbänken (nicht lagegenau)	3260	1037
w01: Verbesserung der Wasserqualität	3260	1037, 1093*, 1096, 1134, 1193
rb01: Reduzierung von Freizeitnutzungen	91E0*	1093*
ba01: Beseitigung von Ablagerungen	3260, 91E0*	
Maßnahmen für Kalkfluffquellen*		
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau)	7220*	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen		
Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für Steinkrebs*, Bachneunauge und Groppe		
sa01: Wiederherstellung der Durchgängigkeit (nicht lagegenau)		1093*, 1096, 1193
Spezielle Artenschutzmaßnahmen in Wäldern für die Spanische Flägel*		
sa02: Fortschreitende Gehölzentwicklung/abwärtige Entlang der Weizbach zurückdrängen, Schonung von Wasserlebensraumtypen bei Wegebaumaßnahmen		1078*
FFH-Codes der Lebensraumtypen		
3150 Natürliche nährstoffreiche Seen		
3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation		
3270 Schrägmoore Flusstäler mit Pflanzengesellschaften		
6230 Artenreiche Borstgrasrasen		
6410 Pfeifengraswiesen		
6430/31 Feuchte Hochstaudenfluren		
6510 Magere Flachland-Mähwiesen		
7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore		
7220* Kalkfluffquellen		
7230 Kalkreiche Niedermoores		
8220 Silikaffellen mit Felsspaltenvegetation		
8310 Höhlen und Bäumen		
9130 Waldmeister-Buchenwald		
91B0* Schlucht- und Hangmischwälder		
91E0* Auenwälder mit Erle, Esche, Weide		
FFH-Codes der Tier- und Pflanzenarten		
1037 Grüne Flussjungfer (<i>Chironomus punctatus</i>)		
1060 Großer Feuerfalter (<i>Lycena dispar</i>)		
1061 Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Blauling (<i>Maculinea nausithous</i>)		
1078* Spanische Flägel (<i>Callimorpha quadripunctata</i>)		
1093* Steinkrebs (<i>Austropotamobius torrentium</i>)		
1096 Bachneunauge (<i>Lampetra planeri</i>)		
1134 Bitterling (<i>Rhinichthys amarus</i>)		
1163 Groppe (<i>Cottus gobio</i>)		
1166 Kammmolch (<i>Triturus cristatus</i>)		
1193 Gelbbauchunke (<i>Bombina variegata</i>)		
1386 Grünes Koboldmoos (<i>Bombus viridis</i>)		
1393 Firnisglänzendes Sichelmoos (<i>Drepanocladus vermicosus</i>)		
1421 Europäischer Dünffarn (<i>Trichomanes speciosum</i>)		
* = prioritäre/r Lebensraumtyp/Art		

Erläuterung der Beschriftung

MA01-01 – Maßnahmenflächen-Nummer
 MA – Maßnahmenkürzel:
 Großbuchstaben = Erhaltungsmaßnahme
 Kleinbuchstaben = Entwicklungsmaßnahme
 WM01-01 – Wiederherstellungsmaßnahme

Sonstiges

- Grenze des FFH-Gebiets
- Flurstücksgrenze
- Gemeindegrenze
- Fließgewässer (nicht lagegenau)

Kartengrundlage:
 Topographische Karte (UK650), Orthophoto (DOP), Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
 © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

Managementplan für das FFH-Gebiet 7123-341 „Weizheimer Wald“

Maßnahmenempfehlungen
 Teilkarte 14

Bearbeiter: Gezeichnet: M. Sc. J. Maute
 Gefertigt: 08.02.2019
 Stand der Kartierung: 2016
 Maßstab: 1:5.000

Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRESIDIUM STUTTGART

Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle
 M. Sc. J. Maute
 08.02.2019
 2016
 1:5.000